

# **Landleben-live**

## **- Richtlinien für erwachsene / berufstätige Teilnehmer -**

### **Idee**

Das Evang. Bauernwerk organisiert, fördert, vermittelt und begleitet Aktivferienaufenthalte auf Bauernhöfen.

### **Ziele**

#### **Übergeordnete**

- Menschen außerhalb der Landwirtschaft erhalten die Möglichkeit in den Ferien einmal ein paar Wochen das Leben auf einem Bauernhof, in einer Landwirtschaftsfamilie kennen zu lernen und auszuprobieren.
- Landwirtschaftsfamilien haben die Möglichkeit, Nichtlandwirten durch deren Mithilfe das Landleben, d. h. das Leben in und mit der Natur näher zu bringen.
- Wir bauen Brücken zwischen Menschen aus verschiedenen Lebens- und Arbeitswelten, zwischen verschiedenen Regionen, zwischen Stadt und Land.

#### **Für den/die Landleben-live-Teilnehmer/in**

- Einmal raus aus der vertrauten Umgebung
- Raus aus dem Berufsalltag
- Als Gast in einer Bauernfamilie
- In einer neuen Region
- Mit Frischluft statt Büroluft
- Landwirtschaft aktiv statt Strandurlaub
- Leben und Arbeit auf einem Bauernhof kennen lernen und dort neue Erfahrungen machen:
  - Leben und arbeiten mit einem anderen Rhythmus
  - Leben und arbeiten mit der Natur
  - Leben mit vielseitigen Aufgaben in Haus, Stall, Feld und Wald
  - Leben und arbeiten bei einer Mehrgenerationenfamilie
  - Leben und arbeiten rund um Haus und Hof
- Erleben wie Lebensmittel wachsen und gedeihen

#### **Für die Landwirtschaftsfamilie**

- Nichtlandwirten das Landleben durch ihre Mithilfe näher bringen können
- Vermitteln der bäuerlichen Lebens- und Arbeitswelt
- Erleben, wie Wissen, Kenntnisse und Verständnis bei den Teilnehmern wächst
- Unterstützung und Mithilfe durch den Landleben-live-Teilnehmer erfahren
- Abwechslung durch ein "neues" Familienmitglied
- Kennen lernen der Freuden und Sorgen nichtlandwirtschaftlicher Bevölkerungskreise
- Aufbau von neuen Beziehungen zu Menschen aus der "Stadt"

### **Zeitraum, Einsatzdauer und Alter**

- Zeitraum des Aufenthaltes: vorwiegend in den Ferien von Frühjahr bis Herbst
- Dauer: zwei bis acht Wochen (mindestens zwei Wochen; längstens zwei Monate)
- Alter der Teilnehmer: ab 18 Jahren

### **Bedingungen**

#### **Für die Landwirtschaftsfamilie**

Landleben-live heißt: Der/die Landleben-live-Teilnehmer/in lebt und arbeitet wie ein Familienmitglied auf Zeit in der Familie und auf dem Hof mit. Bei der Arbeitsverteilung wird auf die individuelle Belastbarkeit und Ausdauer der Teilnehmer Rücksicht genommen. Sonn- und Feiertage sind in der Regel arbeitsfrei.

Landleben-live heißt auch, dass der/die Teilnehmer/in mit der Familie auch das Leben außerhalb des Hofes kennenlernt: Das Dorfleben mit allem was jeweils dazugehört wie z. B. das Leben auf dem Land, in Kirche, Vereinen, Gepflogenheiten, Bräuche, Feste, Veranstaltungen aller Art, usw., je nach dem, was in der Zeit des Aufenthaltes gerade gepflegt wird.

## Für den/die Teilnehmer/in

Landleben-live heißt: Der/die Teilnehmer/in lebt und arbeitet wie ein Familienmitglied auf Zeit in der Gastfamilie mit. Das fängt mit dem morgendlichen Aufstehen an, geht weiter mit der Mithilfe in Haus, Hof und Garten, den gemeinsamen Mahlzeiten, dem Ausspannen und der Freizeitgestaltung. Dabei lernt er/sie auch den Lebensstil und die Interessen der Gastfamilie kennen.

## Unterkunft und Verpflegung

Der/die Landleben-live-Teilnehmer/in lebt in der Familie mit. Die Familie stellt ihm/ihr während des Aufenthalts ein eigenes Zimmer und Verpflegung zu Verfügung. Der Landleben-live-Teilnehmer erhält von der Gastfamilie ein

- wöchentliches Taschengeld von: 35,- € / Woche.

Wenn eine Familie einem Teilnehmer als Anerkennung darüber hinaus etwas geben möchte, ist es der Familie unbenommen, ihm/ihr zum Abschied ein entsprechendes Geschenk zu überreichen, als Erinnerung an eine "schöne Zeit".

Landleben-live-Teilnehmern, welche ihr Taschengeld nicht beanspruchen, bieten wir an, mit einer Spende die Arbeit von Landleben-live zu unterstützen.

Unsere Bankverbindung lautet:

Evang. Bauernwerk                      IBAN: DE97 5206 0410 0005 1860 13  
Evang. Kreditgenossenschaft      BIC: GENODEF1EK1  
Verwendungszweck:                      Spende Landleben-live

## Krankheit

Erkrankt ein/e Landleben-live-Teilnehmer/in während des Landaufenthaltes länger als 1 (bis 2) Tage, endet der Landaufenthalt und er/sie kehrt nach Hause zurück.

## Versicherungen

### Sozialversicherungen

- **Krankenversicherung:** Jeder Landleben-live-Teilnehmer ist selber für seinen Krankenversicherungsschutz verantwortlich.
- **Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung:** Landleben-live-Teilnehmer sind weder renten-, noch arbeitslosenversicherungspflichtig. Da die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Landleben-live in keinem Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Verhältnis stehen, der Aktivferienaufenthalt während des Erholungsurlaubs stattfindet und die Mithilfe auf dem Hof von untergeordneter wirtschaftlicher Bedeutung ist, entsteht durch die Teilnahme an dem Projekt Landleben-live keine Sozialversicherungspflicht.

### Haftpflicht- und Unfallversicherung

- **Haftpflichtversicherung**  
Der/die Landleben-live-Teilnehmer/in und die Gastfamilien müssen über Haftpflichtversicherungen verfügen. Dafür sind der Landleben-live-Teilnehmer und die Gastfamilien selbst verantwortlich. Die Haftungssumme muss mindestens 5 Millionen € (für Personen und Sachschäden) betragen.
- **Unfallversicherung**  
**Arbeitsunfall:** Arbeitsunfälle im landwirtschaftlichen Betrieb sind über die landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft versichert. Unfälle im Haushalt und Garten sind dann versichert, wenn der Haushalt mitversichert ist. Der Haushalt gehört im versicherungsrechtlichen Sinn nur dann zum landwirtschaftlichen Betrieb, wenn er dem Unternehmen "wesentlich dient".  
**Freizeitunfall:** Für eine private Unfallversicherung trägt der Landleben-live-Teilnehmer selbst Sorge. Wir empfehlen jeder/jedem Teilnehmer/in den Abschluß einer Unfallversicherung, sofern nicht bereits eine Berufsunfähigkeits- oder Unfallversicherung besteht.
- **Zusatzversicherung**  
Das Evang. Bauernwerk schließt für die Teilnehmer/innen ergänzend eine kollektive Unfallversicherung ab. Die Versicherungssumme beträgt bis 50.000,- € bei Vollinvalidität durch Unfall.
- **Wichtige Hinweise**  
Teilnehmern ohne entsprechenden Führerschein ist das Führen von Motorfahrzeugen auf öffentlichen Straßen und Wegen untersagt. Schuldhaft und fahrlässig verursachte Schäden durch und an allem "was nach Benzin riecht" (z.B. Schlepper), sind über keine private Haftpflichtversicherung der Teilnehmer/innen gedeckt.

## **Vermittlung und Begleitung**

Das Evang. Bauernwerk sucht und vermittelt den Kontakt zwischen interessierten Teilnehmer/innen und Landwirtschaftsfamilien. Das Evang. Bauernwerk wirbt bei Menschen außerhalb der Landwirtschaft und in der Landwirtschaft für die Idee des Projekts Landleben-live. Dazu sucht es den Kontakt und die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Organisationen.

Die Aufnahme eines/einer Landleben-live-Teilnehmer/in ist eine interessante, verantwortungsvolle, manchmal vielleicht auch fordernde Aufgabe. Das Interesse und das Engagement der Teilnehmer wiegt das eigene Engagement aber in aller Regel auf. Im Idealfall ist Landleben-live eine gegenseitiges Geben und Nehmen.

Das Evang. Bauernwerk ist Anlauf-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für die Landwirtschaftsfamilien sowie für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Das Evang. Bauernwerk steht vor und während des Landaufenthalts den Beteiligten als Ansprechpartner für Anfragen, Rückfragen oder bei Schwierigkeiten zur Verfügung. Wenn möglich findet ein Hofbesuch während des Landaufenthaltes statt.

Für die Vermittlung erhebt das Evang. Bauernwerk von dem/der Teilnehmer/in eine Vermittlungsgebühr. Sie beträgt aktuell 40,- € je Vermittlung inklusive des Beitrags für die kollektive Unfallversicherung. Der Vermittlungsbeitrag wird mit der Anmeldung fällig.

## **Auswertung**

Durch einen Fragebogen und durch Gespräche werden die Landleben-live-Aufenthalte ausgewertet. Dazu werden sowohl die Erfahrungen der Landleben-live-Teilnehmer als auch die der Gastfamilien eingeholt und ausgewertet, um ggf. entsprechende Korrekturen in der Konzeption vornehmen zu können.

Hohebuch, den 1. März 2018

Evangelisches Bauernwerk in Württemberg e. V.  
- Veronika Grossenbacher-